

Wir verleihen eine Ausstellung!

„Wir scheuen keine Konflikte“ – so heißt die Ausstellung des Zivilen Friedensdienstes (ZFD). Mit verständlichen Texten und eindrucksvollen Bildern informiert sie auf 17 Plakaten über die Ziele, Methoden und die praktische Arbeit des ZFD in verschiedenen Konfliktgebieten der Welt.

Friedensinitiativen, Bildungseinrichtungen, Kirchengemeinden und entwicklungspolitische Gruppen können die Ausstellung als **Roll-up** oder als **Banner-Variante** kostenlos ausleihen.

Die **Posterausstellung** kann jede Schule und jede/r Interessierte über unsere Website kostenfrei bestellen und anschließend behalten.

Bei Ausleihe der Roll-up-version liefern wir die Ausstellung per Kurier kostenlos an und lassen sie anschließend auch wieder abholen. Dieser Aufwand lohnt sich, wenn **viele Menschen die Ausstellung besuchen** – wenn sie an Orten mit **Publikumsverkehr** oder im Rahmen von **Aktionstagen** gezeigt oder durch ein **attraktives Rahmenprogramm** begleitet wird.



Wir scheuen keine Konflikte. Das ist nicht nur das Motto des Zivilen Friedensdienstes (ZFD), sondern auch der Titel dieser Ausstellung.

Seit 1999 setzt sich der ZFD für eine Welt ein, in der Konflikte ohne Gewalt geregelt werden. Er vermittelt ausgebildete Fachkräfte in Krisen- und Konfliktregionen. Dort unterstützen sie Partnerorganisationen dabei, friedliche und konstruktive Lösungen zu finden. Dann nicht die Konflikte sind das Problem, sondern die Art, damit umzugehen.

Konflikte bieten die Chance auf Veränderung und Entwicklung – wenn sie friedlich ausgetragen werden.

Die Ausstellung

Diese Ausstellung zeigt, wie und wo zivile Konfliktbearbeitung funktioniert. Die 17 Tafeln sind in vier, jeweils farblich gekennzeichnete, Bereiche unterteilt. Sie beantworten folgende Fragen:

- **Was ist der ZFD?** Worauf bauen, woran arbeiten wir?
- **Welche Methoden** liegen unserer Arbeit zugrunde?
- **Wer sind die Menschen** im ZFD, was macht sie aus?
- **Was machen wir vor Ort** konkret?

ZFD – Wer ist das?

Der ZFD ist ein Programm für Gewaltprävention und Friedensförderung in Krisen- und Konfliktregionen rund um die Welt. Neun deutsche Friedens- und Entwicklungsorganisationen führen den ZFD gemeinsam mit zahlreichen lokalen Partnerorganisationen in den jeweiligen Projektregionen durch. Der ZFD wird von der Bundesregierung gefördert.

Weitere Informationen über unsere Arbeit, die Trägerorganisationen und konkrete Projekte unter:

www.ziviler-friedensdienst.org



Wir liefern kostenlos ins Haus...

Ausleiherinnen und Ausleiher möchten wir begleitende Aktivitäten ans Herz legen, die die Themen Frieden und Zivile Konfliktbearbeitung in die Öffentlichkeit tragen, etwa durch

- Kontakte zu lokalen und regionalen Medien sowie zu lokalen Politikerinnen und Politikern, die Sie auf die Ausstellung aufmerksam machen
- begleitende Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- eine Eröffnungsveranstaltung, zu der Publikum und Medien eingeladen werden, aber auch die Bundestagsabgeordneten Ihrer Gemeinde. Denn die Politikerinnen und Politiker entscheiden letztendlich darüber, ob der Zivile Friedensdienst seine wichtige Arbeit langfristig weiterführen kann
- Führungen durch die Ausstellung für Schulklassen und Vereine
- Vorträge oder Diskussionsveranstaltungen mit örtlichen Friedensinitiativen (gern vermitteln wir dazu eine ZFD-Fachkraft, die anschaulich aus ihrem Projekt berichtet)
- Unterrichtsprojekte an Schulen: Dazu gibt es vom ZFD das Unterrichtsmaterial „Gewalt verhindern? Das geht!“ es eignet sich für Berufs- und weiterführende Schulen (Sek. I und II). <https://www.ziviler-friedensdienst.org/de/paedagogisches-material>).

Wir unterstützen Sie

Mit kostenlosem Infomaterial unterstützen wir Sie gern, damit die Ausstellung ein Erfolg wird. Dazu gibt es:

- Faltblätter über den ZFD
- Postkarten
- Broschüren

Speziell für Friedensarbeit und politische Bildung geeignet ist der „Werkzeugkasten für den Frieden“. Er stellt die Grundlagen Ziviler Konfliktbearbeitung anschaulich dar. Speziell für den Schulunterricht existiert das pädagogisch-didaktische Arbeitsmaterial „Gewalt verhindern? Das geht!“.

Alle Materialien können Sie direkt bestellen unter:

<https://www.ziviler-friedensdienst.org/de/material>



Platzbedarf

Postervariante: Für den Schulunterricht und kleinere Veranstaltungen eignet sich besonders unsere Posterversion der Ausstellung. Dabei handelt es sich um 17 Plakate im kleineren Format (70 x 100cm). Diese können dauerhaft eingesetzt werden und brauchen nicht zurückgeschickt werden.

Roll-ups: Für große Räume gibt es die Möglichkeit, unsere Roll-ups aufzustellen. Das Format pro Roll-up ist 100 x 215 cm. Der Platzbedarf für die ganze Ausstellung beträgt mindestens 22 Meter. Die Roll-ups werden in einzelnen Taschen angeliefert und müssen vor Ort aufgestellt werden. Das Gesamtgewicht beträgt ca. 150 kg.

Wir bitten Sie, die Materialien pfleglich zu behandeln und mit ausreichenden Sicherheitsvorkehrungen aufzustellen. Für Unfälle übernehmen wir keine Haftung.

Haben Sie Interesse?

Kontakt: Maren Mittler, Tel. 0228 24 999 24, mittler@ziviler-friedensdienst.org